

Lehmstein leicht 1200

Anwendungsklasse Ia, Format ca. NF

Art. 07.010, 07.011

DIN 18945

- Der Fachwerkstein-Klassiker
- Bestes Trocknungspotential
- Hohe Feuchteresistenz



Leichter formgeschlagener Lehmstein der Anwendungsklasse Ia zugelassen für Fachwerkausmauerung.
Die Zusammensetzung und Herstellungstechnik machen den Lehmstein leicht 1200 sehr resistent gegen Nässe und Frost.
Das althergebrachte Normalformat (NF) liegt gut in der Hand und ist ideal für die Gefachausmauerung. Der Lehmstein leicht 1200 NF lässt sich bestens schlagen und schneiden. Der Lehmstein leicht Art. 07.010, Q1 ist besonders scharfkantig, maßhaltig und eben. Als Mörtel ist Lehm-Mauermörtel leicht geeignet, für den Verputz Kalk-Grundputz Haar grob.

DEUTSCHLAND
CLAYTEC GmbH & Co. KG
Nettetalstraße 113-117,
41751 Viersen
Telefon +49 2153 918-0
www.claytec.de

ÖSTERREICH
CLAYTEC Lehmbaustoffe GmbH
Stranach 6
9842 Mörtenschach
Telefon +43 676 430 45 94
www.claytec.at

Produktdaten und Anwendung
siehe Rückseite

Lehmstein leicht 1200

Anwendungsklasse Ia, Format ca. NF

Art. 07.010, Q1 Lehmstein (LS) - nicht tragend - DIN 18945 - f - Ia - 1,2 - NF

Art. 07.011, Q2 Lehmstein (LS) - nicht tragend - DIN 18945 - f - Ia - 1,2 - S*

Anwendungsgebiet Formgeschlagener Lehmstein für Fachwerkaußenwände mit nachfolgendem Kalk-Außenputz, Fachwerkinnenwände, Vorsatzschalen und nichttragendes Innenmauerwerk.

Zusammensetzung Baulehm, Holzspäne und Strohhäcksel

Baustoffwerte Vollsteine ungelocht. Anwendungsklasse Ia. Rohdichteklasse 1,2. Wärmeleitfähigkeit 0,47 W/m·K. μ -Wert 5/10. Baustoffklasse B2 (bessere Einordnung möglich, s. Lehmbau Regeln DVL 2009, S. 97). Steinformat 07.010 NF, Steinformat 07.011 Sonderformat ca. NF, Maße s.u.

Qualitäten Die Qualitäten Q1 und Q2 unterscheiden sich im Hinblick auf Scharfkantigkeit, Maßhaltigkeit und Ebenheit.

Lieferform Eingeschweißt auf Paletten, NF à 416 Stk. Bruch \leq 4%

Lagerung Trockene Lagerung unbegrenzt möglich. Es können drei Paletten aufeinander gestapelt werden.

Materialbedarf Abhängig von der Wanddicke ergibt sich pro m² folgender Steinbedarf in Stk / Mörtelbedarf in l (Lagerfuge 12 mm, Stoßfuge 10 mm):

11,5 cm*	24,0 cm*	liegend (Trockenbau)
50 Stk / 30 l	100 Stk / 70 l	38

Mörtelbedarf siehe Produktblatt Lehm-Mauermörtel leicht (CLAYTEC 05.022, 05.222, 10.122).

Verarbeitung Leichtlehmsteine werden Lehm-Mauermörtel leicht (CLAYTEC 05.022, 05.222 und 10.122) verarbeitet.

Es gelten die Verbandsregeln des Mauerwerksbaus. Ein Vornässen der Leichtlehmsteine in der Lagerfuge des Mauerwerks erhöht die Mauerwerksfestigkeit. Mauerwerksfugen eben abziehen. Bei geplantem Kalkverputz die frischen Fugen zur Verbesserung der späteren Putzhaftung ggf. bis max. 3 mm scharfkantig auskratzen oder mit dem Fugeisen eindrücken.

Weiterbehandlung Mauerwerk vollständig austrocknen lassen.

Fachwerkausfachungen außen vor dem Verputz sorgfältig gefachweise vornässen! Verputz mit gräfix Kalk-Grundputz Haar grob (CLAYTEC 21.200). Zur Wahl des Putzaufbaus und der Ausführung ist die Kenntnis des CLAYTEC „Arbeitsblatt Fachwerk“ notwendig.

Innenwände vornässen, Verputz mit CLAYTEC Lehmputzmörteln, siehe „Arbeitsblatt Lehmputze“.

Hinweise Der Lehmstein 07.011, Q2 kann durch das Herstellungsverfahren bedingt bezüglich der Ebenheit und Parallelität der Begrenzungsflächen ungewohnt hohe Abweichungen aufweisen. Reklamationen sind daraus nicht abzuleiten.

*Nennmaß-Abweichung Art. 07.011 zum NF-Format nach DIN, i.M. l 252 mm, b 119 mm, h 70 mm

Mindestmaße, Höchstmaße und Maßspannen analog zu den zul. Abweichungen DIN 18945, Tabelle 4, für NF Zeilen 2, 5 und 9.

Verarbeitungshinweise siehe:

